
DER DEZEMBER 2024 IM SCHAUSPIEL STUTTGART

Sehr geehrte Journalistinnen und Journalisten,

die Vorweihnachtszeit bringt noch eine Premiere, die letzte dieses Jahres, in der – gewissermaßen passend zur Erkältungssaison – eine Nase unangenehm dominierend im Zentrum steht: Am 7. Dezember kommt im Schauspielhaus [Cyrano von Bergerac](#) auf die Bühne. Die rasante und sprachlich raffinierte Bearbeitung von Martin Crimp überträgt Rostands Vorlage geschickt in die Gegenwart. Regie führt Burkhard C. Kosminski.

Am 16. Dezember präsentiert Starkoch Vincent Klink sein neues Buch [Mein Schwaben. Leben und speisen im Ländle des Eigensinns](#). Am 19. Dezember treffen professionelle Bildungsgestalter*innen auf Zuschauer*innen, um über zukunftsfähige Ideen für gelingende Bildung ins Gespräch zu kommen: [Schluss mit dem Theater rund um Schule](#). Und am 21. Dezember lädt Jazz-Trompeter Thomas Siffling mit seiner Band erneut zur [Swinging Christmas](#) im Schauspielhaus. Für die kleinen Zuschauer*innen (ab 3 Jahren) zeigen wir am 1. und am 22. Dezember im oberen Foyer die szenische Lesung [Lotta kann fast alles](#) von Astrid Lindgren in der Reihe [Schneestöbern](#).

Das Kafka-Jahr neigt sich allmählich seinem Ende zu, doch im Dezember ist Max Simonischek nochmal in Kafkas [Der Bau](#) zu erleben: am 6. und am 15. Dezember sind die beiden letzten Gelegenheiten. Bereits am 14. Dezember nehmen wir [Was ihr wollt](#) wieder auf und beschließen mit dieser Inszenierung am 31. Dezember das Jahr, um anschließend bei einer Silvesterparty mit der Cabaret-Band das neue zu begrüßen.

Außerdem gibt es eine große Bandbreite aus dem Repertoire zu sehen, den vollständigen Spielplan finden Sie wie immer auf unserer [Homepage](#).

Ich freue mich auf Sie! Herzlich

Ihre
Julia Schubart